
Strategische Allianz BVB/KOBV: Stand und Perspektiven

Dr. Thorsten Koch [Leiter der KOBV-Zentrale]

Jürgen Kunz [Leiter der Verbundzentrale des BVB]

Institutionalisierte Partnerschaft

- BVB + KOBV sind und bleiben eigenständig
- BVB + KOBV sind Partner seit Ende 2007
- Säulen „Verbund-DB“ und „E-Partnerschaft“
- Leistungen werden gegeneinander verrechnet
- Neue Leistungen sollen komplementär angeboten werden

Gemeinsame Verbunddatenbank

- BVB-Verbunddatenbank wird zur gemeinsamen Datenbank von BVB + KOBV

- Datenzuwachs seit Leipzig 2010:
 - 2,9 Mio. Titeldaten aus 3 weiteren KOBV-Bibliotheken, 1,2 Mio. Neuaufnahmen
 - HU Berlin, FH Potsdam, HWR Berlin
 - Stark arbeitsteiliges Verfahren für die Migration:
KOBV: Datenvorbereitung, Dublettenfindung
BVB: Daten laden in der Produktionsumgebung
Bibliotheken: Datenkorrektur, Tests, Datenrückführung

Abgeschlossene Projekte

□ Literaturverwaltung

- Durchführung: Frühjahr bis Ende 2008
- Mai 2009: Handreichung für Bibliotheken

□ Shibboleth/Rechte-Management

- Durchführung: Q2/2008 - Q2/2010
- Umfrage unter Bibliotheken in BVB und KOBV:
Bedarfsermittlung / Kooperation
- Regionaler Identity-Provider in **Testumgebung** mit
SSO: Gateway Bayern, Inhaltsverzeichnisdienst,
Online-Fernleihe

SISIS-ASP-Service im BVB

- Servicekonzept/Vorteile für Bibliotheken
 - Zentraler Systembetrieb inkl. Parametrisierung für SISIS-Anwendungen durch die Verbundzentrale/Leibniz-Rechenzentrum
 - Inklusive First-Level-Hotline
 - Entlastung der Bibliotheken vor Ort
 - Sicherheit durch erfahrene Systemverwalter
 - Automatische Versionsupdates
 - Höhere Wirtschaftlichkeit

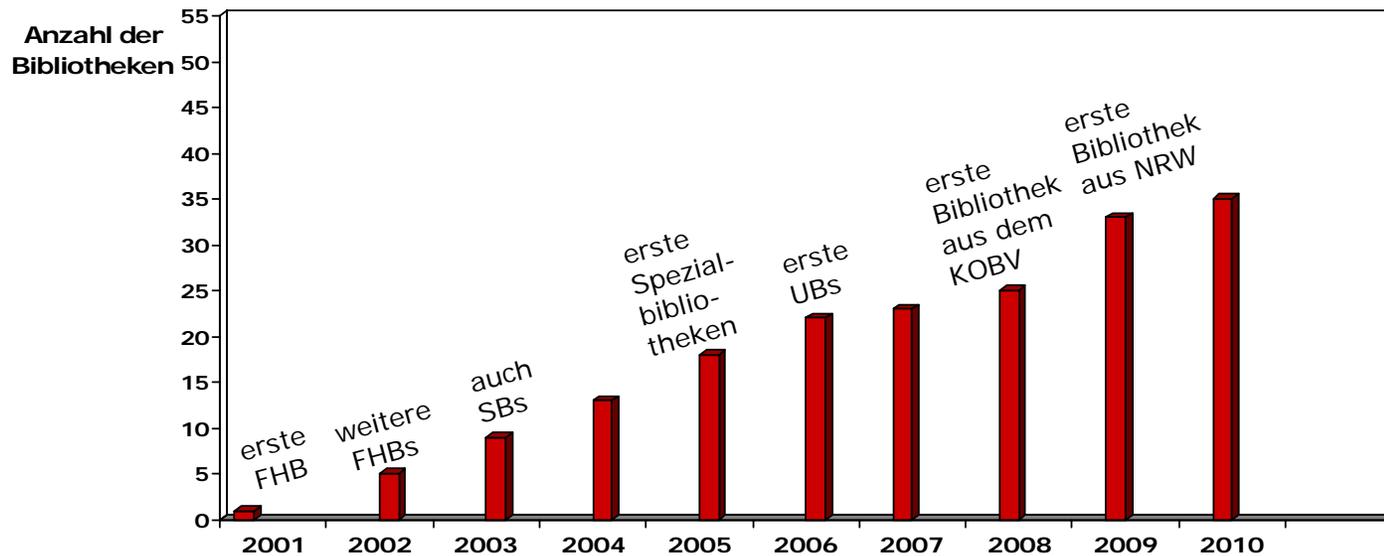
SISIS-ASP-Service im BVB

Derzeitiger Stand

- Bayerische Bibliotheken
 - 6 Systeme von UBs
 - 12 Systeme für 14 FHBs
 - 11 Staatliche und Spezialbibliotheken
- Bibliotheken des KOBV
 - Technische Hochschule Wildau
 - Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin
 - Alice-Salomon-Hochschule, Berlin
 - Fachhochschule Potsdam
- Bibliotheken aus NRW
 - HS Rhein-Waal, Kleve/Kamp-Lintfort
 - HS Ruhr-West, Mülheim/Bottrop
- Weitere Interessenten vorhanden

SISIS-ASP-Service im BVB

□ Entwicklung seit 2001



OPUS-ASP-Service im KOBV

- ❑ Migration zum KOBV abgeschlossen
Es werden jetzt 30 Einrichtungen gehostet
- ❑ Migration der bayerischen Einrichtungen auf OPUS 3.2 ist abgeschlossen
- ❑ OPUS 4.0 Release am 15.11.2010
- ❑ Migration auf 4.0 in den nächsten Monaten

Neuigkeiten aus dem KOBV

- Frau Kuberek hat den KOBV verlassen.
- Neue stellvertretende Leiterin der KOBV Verbundzentrale ist Frau Rusch.
- Neue Mitarbeiter der gemeinsamen Entwicklung sind Angela Pohl und Jens Schwidder.



Neue Projekte in Planung

- ❑ Suchmaschinentechnologie/
Zugriff auf verteilte Lucene-Indizes
- ❑ Fehleranalyse von Katalogdaten
- ❑ „Katalog 2.0“: Visualisierung von Inhalten als
zusätzlicher Sucheinstieg oder Filterinstrument;
- ❑ Mobile Applikationen: Konversion von pdf-Dateien in
geeignete Formate (z.B. ePub)
- ❑ Langzeitarchivierung z.B. Tools zur Formatkonversion
- ❑ Persistent Identifiers

Suchmaschinentechnologie

Gemeinsames Indexschema

- ❑ ... der Aleph-Verbünde für Suchmaschinen
- ❑ Erarbeitung eines gemeinsamen Profils
- ❑ Einrichtung eines nationalen Nachweises
- ❑ Vermeidung umfangreicher Metadatentransfers
- ❑ Wettbewerb statt Monopol

Verbundübergreifende Suche

- Derzeit ca. 57.000.000 Einträge aus den Aleph-Verbänden
- Indexgröße beträgt ca. 87 GB
- Nächster Schritt: Einbindung des GBV Index

Zukunft?

- ❑ Komplementäre Themenkompetenzen
 - ❑ Wechselseitiger Support/Systemüberlassungen
 - ❑ Koordinierte Entwicklungen
 - ❑ Gemischte Projektteams
-
- ➔ **Größere Bandbreite verfügbarer Lösungen**

ABER: ERHALT DER KUNDENNÄHE

Ein Modell für die Verbundlandschaft?

- Es wird derzeit viel evaluiert in Deutschland.
- Dieser Prozess ist lange noch nicht abgeschlossen.
- Aber man kann schon behaupten, dass die Idee, Aufgaben zwischen Partnern zu verteilen, richtungsweisend ist.

Ideenwettbewerb Gemeinsamer Name

- Mehr als 100 Einreichungen
- Wir werden Ihnen die anderen Vorschläge nicht zeigen...
- ...weil dann fast jeder von Ihnen einen Vorschlag finden wird, den er besser findet.
- Das macht aber nichts, weil ...

Mathematische Methode

- Jedes Mitglied der Verbünde gibt für jeden Vorschlag eine Wertung zwischen 0 und 100 ab.
- Jedes Mitglied bekommt ein Gewicht zwischen 1 und 10.
- Es gewinnt der Vorschlag, dessen Summe über alle Mitglieder von Wertung mal Gewicht am größten ist.
- Leider ist das viel zu aufwendig.
- Bitte beachten Sie, dass nach diesem Verfahren nicht notwendigerweise auch nur eine Person den Gewinner für den besten Vorschlag halten muss.

Pragmatische Methode

- Die Mitarbeiter der Verbundzentralen reduzieren die Vorschläge im Vorfeld auf eine für die Entscheidungsgremien überschaubare Anzahl.
- z.B. 2
- z.B. **BBB** und **BerlBrandBayVerbKatVers1**
- Dann stimmen die Gremien ab.

Wir haben einen Namen

- Die Wirklichkeit ist irgendwo dazwischen
- and the winner is...

B³KAT

B³KAT

B³KAT

B³KAT

B³KAT

Welche Assoziationen weckt B3KAT?

Gucken wir mal bei Google und Wikipedia was wir so finden:

Vitamin B3

ist von zentraler Bedeutung für den Stoffwechsel.

ist wichtig für die Regeneration von Haut, Muskeln, Nerven und DNA

B3 Mangel führt zu

- Appetitlosigkeit
- Konzentrations-und Schlafstörungen
- Reizbarkeit
- Hautveränderungen
- Durchfall
- Depressionen
- Magengeschwüren

Welche Assoziationen weckt B3KAT?

Kat steht kurz für Katalog oder Katalysator

Katalog kennen wir,
was sind die Eigenschaften eines Katalysators?

- beschleunigt eine Reaktion
- verringert die Aktivierungsenergie
- wirkt selektiv
- verbraucht sich dabei nicht

Passt!

Wie machen wir den Namen bekannt?

- Die Leiter der Verbundzentralen bekommen einen B3 mit Kat als Dienstwagen



Alpina B3 S

Und wir haben eine Gewinnerin

- **Ute Drechsler** von der Hochschule
Aschaffenburg
- Wir Gratulieren!

